Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 76 (1989)
Heft: 1: Erziehen zu weltweiter Gerechtigkeit

Register: Schweizer Schule : Inhaltsverzeichnis 1989 : 76. Jahrgang

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schweizer schule

Beilage zu Nr. 1/90

Inhaltsverzeichnis 1989

76. Jahrgang

Der «Pädagogischen Blätter» 97. Jahrgang

Verantwortliche Herausgeber

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24,
Postfach, 6010 Kriens

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
CLEVS,
Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Redaktion

Dr. Leza M. Uffer, Hagendorn

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Uster
Thomas Bachmann, lic. phil. St. Gallen
Dr. Joe Brunner, Ittigen
Dr. Peter Sieber, Sternenberg

Verlag und Administration

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24,
Postfach, 6010 Kriens

1. AUFSÄTZE UND ABHANDLUNGEN

In der Reihenfolge des Erscheinens; vorangestellt sind die Heftnummer und – in Klammern – die Seitenzahlen.)

Januar **ERZIEHEN ZU WELTWEITER GERECHTIGKEIT**

1(3–7) Ein paar Schuhe und ihre Logik (Ruedi Högger)

1(8–12) Weniger ist mehr – mehr ist weniger! (Augustine Loorthusamy

1(14–23) Podiumsgespräch: Erziehen zu weltweiter Gerechtigkeit (Bruno Santini, Ruth Gaby Vermot, Rudolf Gerber, Rudolf Högger, Augustine Loorthusamy)

Februar

2(3–10) Vom Verstehen-Lehren. Ein Gespräch mit Hans Aebli aus Anlass seiner Emeritierung (Thomas Bachmann)

2(11–20) Das Mathematik-Journal als Grundlage für individuelles Lernen (Peter Geering)

2(21–31) Warum explodiert eine Knallerbse, wenn man sie zu Boden wirft? Schülerwünsche zum naturwissenschaftlichen Unterricht (Fritz Kubli)

März **ENTWICKLUNGEN IM JUGENDALTER**

3(3–11) Neue Jugend – alte Pädagogik? Zu Veränderungen der Jugendphase (Dieter Baacke)

3(13–17) Jugend zwischen Traum und Wirklichkeit. Wer über die Jugend redet, redet auch über sich, über die Erwachsenen und die Gesellschaft (Alois Berger)

3(19–24) Strukturwandel der Jugendzeit als Lebensabschnitt (Marlis Buchmann)

April

4(3–14) Plädoyer für eine integrierte Oberstufe. Oberstufenreform – eine notwendige Voraussetzung für höher qualifizierte Schulabgänger und eine Aufwertung der Realschule (Joe Brunner)

4(15–20) Mit den eigenen Händen begreifen... Jugendwoche – ein Versuch schulhausbezogener Projektarbeit (Urs Küffer)

4(21–30) Die Metapher vom gestörten Unterricht. Zur 4. Auflage von Rainer Winkels «Der gestörte Unterricht» (Manfred Bönsch)

Mai **KINDER VON HEUTE IN DER SCHULE VON GESTERN**

5(3–6) Lehrerinnen und Lehrer zwischen Einsicht und Verpflichtung. Ein klassisches, doch alltägliches Dilemma (Hanspeter Müller)

5(7–10) Die heutige Schule – wie sie Mütter beeinflusst. Eine gern verschwiegene Realität (Cécile Malevez)

5(11–13) Nöte von Kindern – eine Herausforderung für die Schule. Aus der Praxis einer Psychotherapeutin (Hedwig Bieri)

5(14–18) Familiensituationen. Von der allmählichen Auflösung der «Normalfamilie» und neuen Ansprüchen an die Schule (Arnold Wyrsch)

5(19–22) Narziss auf der Schulbank. Signalement eines neuen Schülercharakters (Hans-Ruedi Schärer)

5(23–27) Kinder von heute in der Schule von gestern. Sieben Thesen zur Diskussion (Othmar Fries-Rohrer)

5(29–32) Mit Kindern Schule machen. Ein Antwortversuch und Lösungsansatz (Edwin Achermann)

Juni **VERSTEHEN LERNEN – z.B. MATHEMATIK**

6(3–10) Minus mal Minus (Martin Wagenschein, Ernst Schuberth, Peter Buck)

6(11–14) Nichts Nichtssagendes zu «Minus mal Minus» (Armin Kuratle und Pirmin Appius)

6(15–22) Kann man Verstehen «einklagen»? Kommentar zu «Minus mal Minus» (Peter Geering)

Juli/August **MÄDCHENBILDUNG – FRAUENBILDUNG**

7/8(3–7) Sowohl gemeinsam als auch getrennt: Mädchen und Buben in der Schule (Elisabeth Michel-Alder)

7/8(8–9) Gemischte Klassen auf der Mittelstufe: Rollenstereotype ausbalancieren! (Brigitte Schnyder)

7/8(11–13) Gemischt oder getrennt – wo haben Mädchen mehr Chancen? (Brigitte Louise Hürlimann)

7/8(15–17) Die Buben könnten von einer mädchengerechteren Schule profitieren! (Uta Enders-Dragässer im Gespräch mit Ursa Krattiger)

7/8(18–19) Warum die (Schul-)Buben wichtiger sind (Elisabeth Michel-Alder)

7/8(20–21) Frauen und Männer in der Erwachsenenbildung. Erfahrungen aus einer beruflichen Zweitausbildung im sozialtherapeutischen Bereich) (Annemarie Gehring)

7/8(22–28) Benachteiligung der Frauen an der Hochschule. Rollenkonflikt und Diskrimination (Katrin Wiederkehr-Benz)

September

9(3–7) Bildungspolitik und Schulreform (Jürgen Oelkers)

9(8–12) Missglückter Versuch, Bildungssysteme zu vergleichen. Zur Analyse der «Bildungsexpansion des «Elementarschulwesens» in der Bundesrepublik Deutschland und in der Schweiz durch Hans Luksch (Uri Peter Trier)

9(13–23) Lernwege in einer demokratischen und humanen Schule (Erwin Beck)

Oktober **LERNBEHINDERTE KINDER: INTEGRATION ODER SEPARATION?**

10(3–10) Probleme der integrativen Schulung und Erziehung in der Schweiz (Andreas Bächtold)
10(11–17) Integrierende und/oder separierende Schulung lernbehinderter Kinder (Gérard Bless)
10(18–22) Heilpädagogische Schülerhilfe. Bericht und Interview aus Hergiswil (Heinz Moser)
10(23-26) Kanton Zürich: Zuviele Stütz- und Fördermassnahmen? (Heinz Moser)
10(27–28) Nie mit der Nase voran! Ein Kapitel aus dem neuen Kinderroman «Iseblitz» (Heinrich Wiesner)

November

11(3–10) Neue Anforderungen an die Sprache in Schule und Öffenlichkeit (Peter Sieber)
11(11–14) Die Konstituierung von Sinn – das wichtigste schulpädagogische Problem (Manfred Bönsch)
11(15–19) Schüler am Computer: (K)ein Grund zur Besorgnis? (Helge M. A. Weinrebe)
11(19–28) Drei Böim. Ein Krippenspiel (Hedwig Bolliger)
11(29–32) Rechtsfragen in der «schweizer schule»: Sportlagerobligatorium – ja oder nein? Wann ist die Sonderschule angezeigt? (Heinz Moser)
(11(21–24)) Beilage «schweizer schule»-Serie: Aus der Schulgeschichte der Schweiz, 1. Zur reformpädagogischen Diskussion um die Selbsttätigkeit des Kindes (Hans-Ulrich Grunder)

Dezember **ÄSTHETISCHE ERZIEHUNG: ERZIEHEN ZUR FREUDE AM SCHÖNEN**

12(3–9) Kinder erleben Bilder von Claude Monet und die Malerei des Impressionismus (Christine Ott)
12(10–12) Erziehungskunst oder Erziehungswissenschaft. Gedanken zum Wandel der modernen Schule (Walter Loosli)
12(12–17) Von der Fähigkeit, Bilder zu finden, mit Bildern zu denken, Bilder zu machen (Jürg Bamert)
12(19–30) Rehabilitation von Phantasie und Ästhetik (Traugott Weisskopf)
12(32–37) «Ich finde eine Beurteilung, die nicht fördert, sinnlos!» Bericht über einen Schulversuch mit veränderter Schulpraxis. 1.Teil (Alex Buff)
(12(23–26)) Beilage «schweizer schule»-Serie: 2. Der ewige Streit um die «richtige» Lehrerbildung (Hans-Ulrich Grunder)

2. RUBRIKEN

Zu diesem Heft

1(1) Leza M. Uffer
2(1) Leza M. Uffer
3(1) Peter Sieber
4(1) Leza M. Uffer
5(1) Othmar Fries-Rohrer
6(1) Thomas Bachmann
7/8(1-2) Elisabeth Michel-Alder
9(1) Leza M. Uffer
10(1) Heinz Moser
11(1) Leza M. Uffer
12(1) Joe Brunner

Schlusspunkt

1(40) 1989, 1990, 1991, 1992 (Carlo Jenzer)
2(40) «Ich brauche Dich.» (Ernst Eggimann)
3(40) Die besten Schulen (Carlo Jenzer)
4(44) Wie wir schlechte Schüler machen (Ernst Eggimann)
5(48) Schule als Sanatorium der Gesellschaft (Carlo Jenzer)
6(36) Die Esotermiten sind da (Ernst Eggimann)
7/8(36) Was hat Robespierre mit dem Hl. Augustinus zu tun? (Carlo Jenzer)
9(44) Von nichts kommt nichts (Ernst Eggimann)
10(44) Nicht äussere Bedrohung! (Carlo Jenzer)
11(44) Was tun wir eigentlich? (Ernst Eggimann)
12(48) Advent (Carlo Jenzer) Stichwort

Stichwort

1(2) Neue Bürgerlichkeit (Peter Sieber)
2(2) Alles zu seiner Zeit (Thomas Bachmann)
3(2) Ein garstig Lied (Leza M. Uffer)
4(2) Der ideale Lehrer (Joe Brunner)
5(2) Normale Familien (Heinz Moser)
6(2) Haltet ihn fest, den kleinen Tyrannen! (Heinz Moser)
9(2) Erwartungen (Peter Sieber)
10(2) Eigenzeit (Joe Brunner)
11(2) Blockzeiten (Leza M. Uffer)
12(2) KOSLO ist tot! Es lebe LCH! (Leza M. Uffer)

Bericht

4(31–32) Die neue Lehrerbildung – eine Berner Utopie (Christoph Berchtold)
9(25–27) Brutaloverbot richtig? Bericht über eine Tagung in Rüschlikon (8.–10. Juni 1989)

Leserbriefe

9(28)

Bücher

Gesundheitserziehung 10(31)
Pädagogik 10(31)
Psychologie 6(23)

Schlaglicht

1(31)	Träume sind Schäume (Heinz Moser)
2(35)	Was bringt ein Liceo artistico? (Leza M. Uffer)
3(31)	Auslandserfahrung (Leza M. Uffer)
4(35)	Informatik: Früh-Erkennung und Prävention (Thomas Bachmann)
5(37)	Weniger Spitzfindigkeiten (Joe Brunner)
9(31)	Herbstschulbeginn für alle (Claudio Hüppi)
10(35)	Klassensprung (Leza M. Uffer)
11(35)	Kinder als Radio- und Fernsehpublikum (Peter Sieber)
12(40)	Gefüllte Lücke (Leza M. Uffer)

Schulszene Schweiz

1(24–26); 3(27–29); 4(33–35); 5(33–35);6(25); 7/8(31); 9(29–30); 10(33); 11(33–35); 12(38–40)

Anschlagbrett

1(35–37); 2(37); 3(33–35); 4(39–41); 5(41–43); 6(27–31); 9(37); 10(37–38); 11(41); 12(44–45)

Vereinsmitteilungen

10(29–30); 12(39)

Blickpunkt Kantone

ZH:	1(27–29); 2(33); 4(37); 5(38–39); 7/8(33); 9(33–35); 11(36); 12(41)
BE:	1(29); 4(37); 7/8(33); 9(35)
LU:	1(30); 3(30); 9(35–36); 11(36–37)
UR:	1(30–31); 4(37); 9(36); 10(34); 11(37)
SZ:	1(31); 2(33); 4(37); 10(34); 11(37)
OW:	1(33); 3(31); 11(39)
NW:	2(33); 12(41)
ZG:	1(33); 5(39); 11(39)
SO:	12(41)
BS:	1(33); 4(37)
BL:	12(41)
SH:	1(33); 6(26)
SG:	1(33); 10(35); 12(41)
GR:	1(33)
AG:	2(33); 5(39); 12(42)
TG:	2(33); 3(31); 10(35); 12(42)
TI:	6(26)
GE:	2(33); 6(26)

3. AUTOREN-REGISTER

Achermann, E. 5(29–32);**Aebli**, H. 1(3–10); **Appius**, P.6 (11–14); **Baacke**, D. 3 (3–11); **Bächtold** A. 10 (3–10); **Bamert** J. 12(12–17); **Beck**, E. 9(13–23); **Berchtold**, C. 4(31–32); **Berger**, A. 3(13–17); **Bieri** H. 5(11–13); **Bless**, G. 10(11–17); **Bönsch**, M. 4(21–30); 11(11–14); **Bolliger**, H. 11(19–28); **Brunner**, J. 4(2); 4(3–14); 5(37); 10(2); 10(31); 12(1); **Buchmann**, M. 3(19–24); **Buck**, P. 6(3–10); **Buff**, A. 12(32–37); **Eggimann**, E. 2(40); 4(44); 6(36); 9(44); 11(44); **Enders-Dragässer**, U. 7/8(15–17); **Fries-Rohrer**, O. 5(1); 5(23–27); **Geering**, P. 1(11–20); 6(15–22); **Gehring**, A. 7/8(20–21); **Gerber** R. (1(14–23); **Grunder**, H.-U. 9(25–27); 11(21–24) Beilage; 12(23–26) Beilage; **Gyr-Limacher**, C. 10(29–30); **Högger**, R. 1(3–7); 1(14–23); **Hüppi**, C. 9(31); **Hürlimann** B.L. 7/8(11–13); **Hug**, B. 6(23); 10(31); **Jenzer**, C. 1(40); 3(40); 5(48); 7/8(36); 10(44); 12(48); **Krattiger**, U. 7/8(15–17); **Kubli**, F. 2(21–31); **Küffer**, U. 4(15–20); **Kuratle**, A. 6(11–14); **Loosli**, W. 12(10–12); **Loorthusamy** A. 1(8–12); 1(14–23); **Malavez**, C. 5(7–10); **Michel-Alder**, E. 7/8(1–2); 7/8(3–7); 7/8(18–19); 7/8(29–30); **Moser**, H.1(31); 5(2); 6(2); 10(1); 10(18–22) 10(23–26); 11(29–32); **Müller** H. 5(3–6); **Oelkers**, J. 9(3–7); **Ott**, C. 12(3–9); **Santini**, B. 1(14–23); **Schärer**, H.-R. 5(19–22); **Schnyder**, B. 7/8(8–9); **Schuberth**, E. 6(3–10); Sieber, P. 1(2); 3(1); 9(2); 11(3–10); 11(35); **Trier**, U.P. 9(8–12); **Uffer**, L.M. 1(1); 2(1); 2(35); 3(2); 3(31); 4(1); 9(1), 10(35); 11(1); 11(2); 12(2); 12(40); **Vermot**, R.G. 1(14–23); **Wagenschein**, M. 6(3–10); **Weinrebe**, H.M.A. 11(15–19); **Weisskopf**, T. 12(19–30); **Wiederkehr-Benz**, K. 7/8(22–28); **Wiesner** H. 10(27–28); **Wyrsch**, A. 5(14–18).